

Repair-Café und Fahrradselbsthilfewerkstatt



Gemeinsam und unter Anleitung kann man vieles selbst reparieren.
Foto: privat

Wolfenbüttel. Die Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. bietet im Juni wieder eine Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt und ein Repair Café an.

Dazu lädt die Freiwilligenagentur wieder für Donnerstag, 25. Juni, zum Repair-Café ein. Es findet wie gewohnt ab 18 Uhr in der Cra-

nachstraße 83 statt. Repair-Cafés sind Treffen von Menschen, die gemeinsam defekte Alltagsgegenstände wie z.B. Toaster, Uhren, Computer oder Telefone im Repair-Café reparieren.

Besucher bringen die defekten Gegenstände von zu Hause mit und bearbeiten sie selbst. Dabei

werden sie von einem Fachmann oder einer Fachfrau unterstützt. Ziel ist es, Menschen in der Nachbarschaft zusammenzubringen und gemeinsam defekte Alltagsgegenstände zu reparieren, die sonst im Müll landen würden. Wer sich vorher anmeldet und seinen Reparaturbedarf benennt, hat bessere Chancen auf eine erfolgreiche Durchführung.

Für Dienstag, 30. Juni, laden der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) Wolfenbüttel und die Freiwilligenagentur zur Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt ein. Sie findet von 16 bis 19 Uhr in der Carl-Gottward-Langhans-Schule (CGLS), Wilhelm-Brandes-Straße 9-11, statt. Die Selbsthilfewerkstatt steht

Radfahrern offen, die selbst Reparaturen vornehmen möchten. Sachkundige Freiwillige helfen mit Rat und Tat, viele Ersatzteile sind vorhanden.

Das ist der letzte Termin vor den Sommerferien, da im Juli und August die Schule geschlossen ist. Ein Alternativtermin wird ggf. in der Presse und auf der Homepage bekannt gegeben.

Fragen und Vorschläge nimmt das Büro der Freiwilligenagentur unter 05331/902626 oder per Mail an info.wf@freiwillig-engagiert.de entgegen und stimmt sie mit den Mitarbeitern der Reparatur-Initiative ab. Informationen auch unter: www.freiwillig-engagiert.de und <http://www.repaircafe-wf.de/>.